

Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung des DJK-Saxonia Dortmund e. V. vom 28.01.2024

1. Begrüßung

Aufgrund der Abwesenheit des ersten Vorsitzenden, Thomas Kemper, übernimmt der zweite Vorsitzende, Dr. Marcel Hülsewig, die Versammlungsleitung. Er begrüßt alle Anwesenden und drückt seine Freude über das Erscheinen der Teilnehmenden an der Wiederholung der ordentlichen Mitgliederversammlung aus.

2. Eröffnung der Mitgliederversammlung

Der zweite Vorsitzende erklärt die Mitgliederversammlung vom 28. Januar 2024 um 15:34 Uhr für eröffnet.

3. Wahl Protokollführerin

Petra Hillmer wird als Protokollführerin vorgeschlagen. Sie wird durch die Anwesenden mit 18 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei persönlicher Enthaltung per Handzeichen gewählt und nimmt die Wahl an.

4. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der zweite Vorsitzende stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung satzungs- und somit ordnungsgemäß eingeladen wurde. Die Einladung erfolgte 6 Wochen vor Termin per Mail, sie wurde über die Internetseite bekannt gegeben und die Abteilungsleiter haben die Einladung zusätzlich in ihren Abteilungen bekannt gegeben.

5. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Mitgliederversammlung sind 18 Personen erschienen. Hiervon sind 0 Personen unter 16 Jahre alt bzw. kein Vereinsmitglied. Somit sind um 15:39 Uhr 18 wahlberechtigte Mitglieder anwesend. Aufgrund dessen wird festgestellt, dass die

Versammlung entsprechend der Bestimmungen der Vereinssatzung beschlussfähig ist.

6. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde satzungsgemäß zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versendet. Änderungen wurden bzw. werden nicht beantragt. Sie wird von der Versammlung per Handzeichen genehmigt (18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

7. Bericht des Vorstands für die Zeit seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung

Der zweite Vorsitzende regt an, da es sich bei dem Bericht um den bereits in der Versammlung vom 31.05.2023 vorgetragenen Bericht handelt, diesen nicht erneut vorzutragen, sondern das Schriftstück (s. Anlage zum Protokoll) den anwesenden Mitgliedern zwecks Einsicht zur Verfügung stellt. Die Mitglieder sind damit einverstanden.

8. Finanzbericht der Kassierer

Der zweite Vorsitzende regt beim Finanzbericht das gleiche Prozedere an, da es sich bei diesem ebenfalls um den bereits in der Versammlung vom 31.05.2023 vorgetragenen Bericht handelt (s. Anlage zum Protokoll.) Auch hiermit sind die Mitglieder einverstanden.

9. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer berichten wie folgt:

Die satzungsgemäße Prüfung erfolgte am 05. Mai 2023

Teilnehmer:

Hauptkassierer Tobias Hainke

stellv. Hauptkassierer Florian Hauschulz

Geprüft wurde der Zeitraum des Geschäftsjahres 2022. Die online in der EDV-Buchhaltung erfassten Ein- und Ausgaben waren übersichtlich und deshalb gut kontrollierbar.

Die dazugehörigen Belege waren ebenso einwandfrei digitalisiert und mit den entsprechenden Buchungen verknüpft. Die Stichproben-Prüfung ergab ebenfalls keine Beanstandung.

Es zeigte sich ein Bild einer aner kennenswerten, sehr guten und korrekten Bearbeitung sowie einer sauber geführten Buchhaltung.

10. Aussprache über die Berichte

Der zweite Vorsitzende wiederholt die Aussprache über die Berichte aus der Versammlung vom 31.05.2023, die sich wie folgt darstellte:

„[REDACTED] möchte nochmals über die Situation in der Gymnastikabteilung diskutieren. Er erläutert seine Sicht der Ereignisse. Da er nicht über korrekte Zahlen und Daten bzw. Fakten verfügen kann, sind die von ihm vorgetragenen Punkte nicht diskussionsfähig. Der Geschäftsführer Matthias Lorentz versucht die Situation klarzustellen.

Auch über die finanzielle Situation des Vereins möchten die Mitglieder diskutieren. Hier wird von den Mitgliedern bemängelt, dass der Verein in den letzten zwei Jahren auf Rücklagen zurückgreifen musste.

Ein Vereinsmitglied ist mit der Bezahlung der Jugendtrainer nicht einverstanden.

Der Vorstand erläuterte nochmals seine Vorgehensweise, trotz der Corona Pandemie hat der Verein wenige Mitglieder verloren, was der Beitragsreduzierung zu verdanken ist.

■■■■■■■■■■ stellt einen Antrag auf Beendigung der Diskussion. ■■■■■■■■■■
■■■■ merkt an, dass ggfs. noch weitere Themen diskutiert werden könnten. Da dieses nicht der Fall ist, wird die Aussprache beendet. „

Die anwesenden Mitglieder sehen eine erneute bzw. weitere Aussprache für nicht notwendig.

11. Wahl eines Wahlleiters

Aus der Versammlung wird Corinna Kind als Wahlleiterin vorgeschlagen. Sie wird nach Abstimmung per Handzeichen mit 17 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei persönlicher Enthaltung gewählt.

12. Entlastung des Vorstands

Die Entlastung des Vorstandes wird durch die Wahlleiterin, Corinna Kind, beantragt. Hierüber entscheidet die Mitgliederversammlung mit 17 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Somit sind alle Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes entlastet.

13. Wahlen des Geschäftsführenden Vorstandes

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden wird Dr. Marcel Hülsewig als Kandidat vorgeschlagen. Er wird mit 17 Ja- und 0 Nein-Stimmen bei persönlicher Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Für die Wahl zum 2. Vorsitzender wird niemand als Kandidat vorgeschlagen. Das Amt bleibt vakant.

Für die Wahl zum 1. Geschäftsführer wird Dirk Benter als Kandidat vorgeschlagen. Er wird in Abwesenheit mit 18 Ja- und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an (s. Anhang bzgl. der schriftlichen Erklärung.)

Für die Wahl zum 2. Geschäftsführer wird niemand als Kandidat vorgeschlagen. Das Amt bleibt vakant.

Für die Wahl zum 1. Kassierer wird Laura Klug als Kandidat vorgeschlagen. Sie wird mit 17 Ja- und 0 Nein-Stimmen bei persönlicher Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Für die Wahl zum 2. Kassierer wird niemand als Kandidat vorgeschlagen. Das Amt bleibt vakant

14. Bestätigung Jugendvorstand

Nach wie vor wurde kein Jugendvereinstag veranstaltet. Somit entfällt die Bestätigung des Jugendvorstandes. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vereinsjugend unabhängig von der Mitgliederversammlung den Vereinsjugendtag jederzeit nachholen kann. Wird hier ein Jugendleiter gewählt, gehört dieser satzungsgemäß auch ohne Bestätigung dem Vereinsvorstand an.

15. Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden Thomas Jozwiak, Corinna Kind und Ulrich Heldner vorgeschlagen. Es wird Blockwahl für die Posten beantragt. In der anschließenden Abstimmung werden die vorgeschlagenen Kandidaten mit 15 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen gewählt.

16. Anträge

1. Es wird beantragt die formale Namensänderung des Vereins von der im Vereinsregister bestehenden Version 'DJK-Saxonia Dortmund e.V.' auf die mittlerweile allgemein benutzte Version 'DJK Saxonia Dortmund 1922 e.V.' beschließen."

Da das Amtsgericht diese Namensänderung bereits eine Absage erteilt hat, wird der Antrag zurückgezogen. Eine Abstimmung ist daher hinfällig.

2. „Es wird beantragt, die Satzung bzgl. der Beschluss- und Handlungsfähigkeit des Vorstands wie folgt zu ändern bzw. zu ergänzen:

Können bei der Wahl des Vorstands durch die Mitgliederversammlung nicht alle 7 Posten des Vorstands besetzt werden, so ist bei Unterbesetzung die einfache Mehrheit der gewählten Vorstandsmitglieder ausreichend, um einen Beschluss zu fassen.

Zwingend muss dabei ein/e Vorsitzende/r und ein/e Geschäftsführer/in abstimmen. Die Abstimmung kann auch im Umlaufverfahren in Textform erfolgen.“

Dem Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zugestimmt.

3. Es wird beantragt, die Beitragsordnung bzgl. der Abteilung REHA-Sport (Coronar) wie folgt anzupassen:

Bei Teilnehmenden ohne ärztliche Verordnung wird die bisherige monatliche Pauschale von 13 Euro durch Berechnung der Teilnahmen zu je 8 Euro ersetzt. Die Rechnungsstellung erfolgt quartalsweise.

Dem Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung zugestimmt.

4. Es wird beantragt, die Beitragsordnung bzgl. der Abteilung Gymnastik, Teilbereich Eltern-Kind-Turnen, wie folgt anzupassen:

Das Angebot Eltern-Kind-Turnen soll in eine eigene Beitragsgruppe mit 6 Euro monatlichem Beitrag eingeordnet werden.

Dem Antrag wurde mit 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung zugestimmt.

5. Es wird beantragt, die Abteilung Fußball aufgrund mangelnder Mitarbeit seitens der Abteilungsleitung zu schließen sofern bis 6 Wochen vor dem 30.06.2024 keine Mitarbeit erkennbar ist. Bedingungen, die eine Mitarbeit erfüllen, sind:

- Abhalten einer ordentlichen Abteilungsversammlung mit entsprechender Protokollierung
- Mitarbeit bei der Etatplanung
- Regelmäßige Teilnahme an den Vereinsratssitzungen

Dem Antrag wurde mit 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

17. Ankündigung und Ausblick

Der vorige 2. Vorsitzende weist darauf hin, dass die Feierlichkeiten des 100-jährigen Bestehens des Vereins abgeschlossen sind und insgesamt eine positive Resonanz erfahren haben. Für 2024 sind neben den Turnieren der Abteilungen vom Vorstand nur das Seniorenkaffeetrinken, das voraussichtlich im März stattfinden wird, sowie die Mitwirkung beim Gemeindefest geplant.

18. Schlusswort

Der neue 1. Vorsitzende, Dr. Marcel Hülsewig, bedankt sich für die Teilnahme an der ordentlichen Mitgliederversammlung bei allen Beteiligten. Er erklärt die Sitzung um 16:01 Uhr für beendet.

Für das Protokoll:

Protokollantin:	Petra Hillmer	Dortmund, 29.01.2024	_____
Wahlleiterin:	Corinna Kind	Dortmund, 29.01.2024	_____
Erster Vorsitzender:	Dr. Marcel Hülsewig	Dortmund, 29.01.2024	_____